

Tanzsport mit Orchester

Ein musikalisches Rendezvous mit viel Sport erwartet die Homburger am kommenden Freitag, 15. April, im Sportzentrum Erbach. Ab 20 Uhr sind packende Choreografien zu italienischen Orchester-Rhythmen von der Jazz- und Modern-Dance-Formation *Autres Choses* zu bewundern.

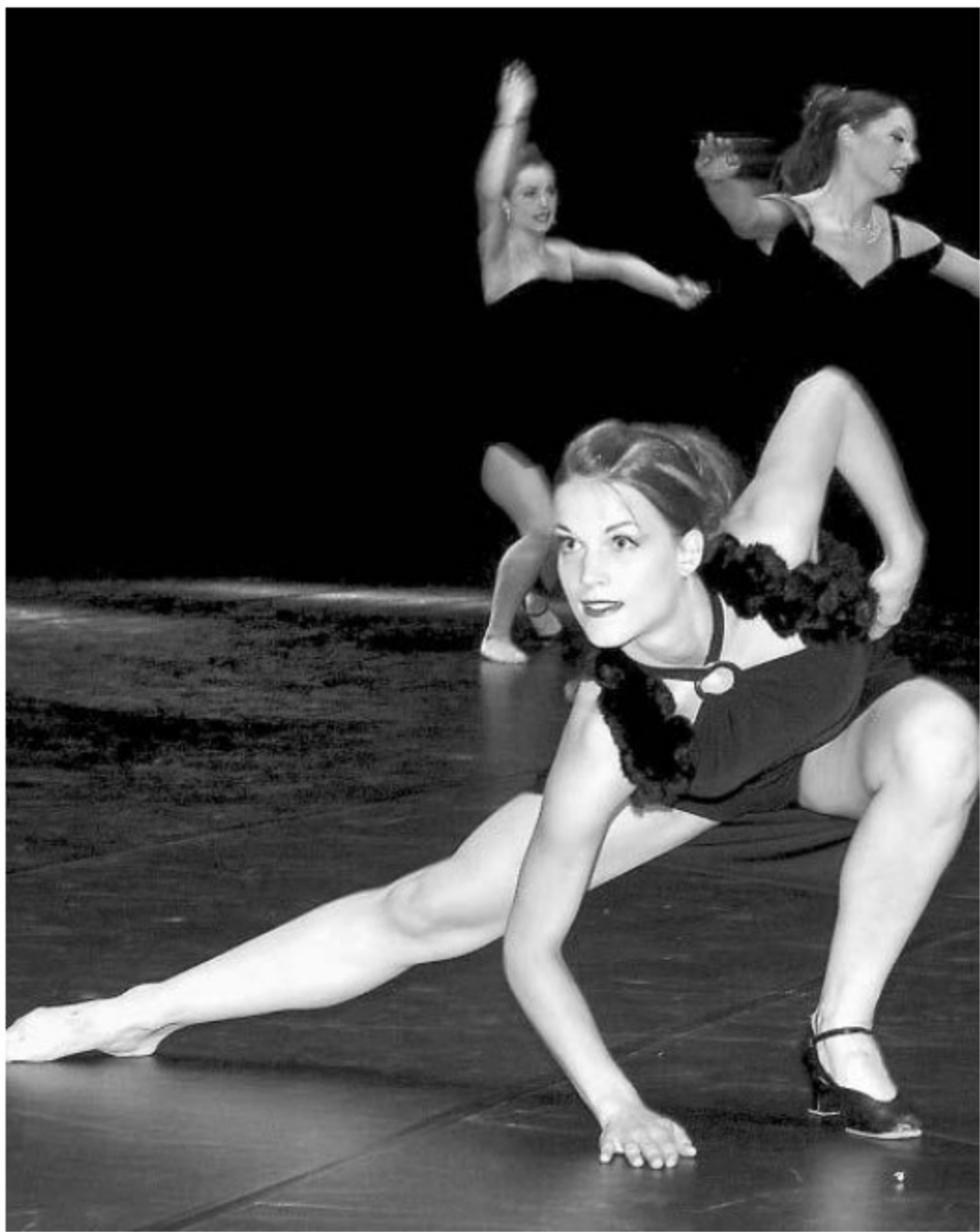
Homburg/Erbach. Die Tanzeinlagen kommen von der Jazz- und Modern-Dance-Gruppe *Autres Choses*, der Tanzsportabteilung des SV Saar 05 Saarbrücken und der Rhythmischen Sportgymnastik Saar. Für die Musik sorgen das Rundfunk-Symphonieorchester Saarbrücken unter der Leitung von Jacques Mercier sowie die Sopranistin Maira Luigia Borsi. Beginn der Veranstaltung, die im Rahmen der Musikfestspiele Saar stattfindet, ist um 20 Uhr im Sportzentrum Erbach.

Sechs Mal Meister

Die Formation *Autres Choses* tanzt schon die ersten Turniere des Deutschen Tanzsportverbandes im Jahr 1988 und gehört der ersten Bundesliga seit deren Einführung an. Dort tanzt die Mannschaft seit her ohne Unterbrechung. Seit 1999 führt die Mannschaft die ewige Rangliste des DTV mit großem Abstand zur nachfolgenden Gruppe an. Seit dem gleichen Jahr ist *Autres Choses* auch deutscher Meister im Jazz und Modern Dance. Niemals zuvor hat ein Team dieses Titel sechs Mal in Folge gewonnen.

Die Tanzsportabteilung des SV Saar 05, eine Standardformation um dem ehemaligen Spitzenathleten und Olympiasieger von 1976 in Montreal über 3000 Meter Hindernis, Michael Karst, hat sich Ende 1992 zusammengefunden. Seither widmen sich die Sportler, so die Internetseite der Musikfestspiele Saar, mit eigenen Ideen und viel Energie dem Tanzsport. Im Jahr 2004 gelang der A-Formation dieser Abteilung der Aufstieg in die Bundesliga. Im November des selben Jahres konnte die Mannschaft zum ersten Mal an der Endrunde der deutschen Meisterschaft teilnehmen.

Die Rhythmische Sportgymnastik Saar wurde 2001 von vier saarländischen Vereinen gegründet, um gezielt Spitzentalente zu fördern. In den Jahren 2002 und 2004 belegten Mannschaften erste Plätze bei den deutschen Meisterschaften, und verschiedene Sportlerinnen wurden



Tanzsport vom Feinsten bietet die Formation *Autres Choses*.

Foto: Seeber

in die deutsche Nationalmannschaft berufen.

Renommiertes Orchester

Jacques Mercier war von 1982 bis 2002 Chefdirigent des Orchestre national d'île de France, das er zu einem hervorragenden Klangkörper geformt hat. Inzwischen gehört Mercier zu den besten französischen und europäischen Dirigenten seiner Generation und hat so renommierte Orchester dirigiert wie das London Symphony Orchestra,

das Orchestre national de Radio France oder das Orchestre de la Suisse Romande. Außerdem ist er bereits bei den Salzburger Festspielen aufgetreten. Gegenwärtig ist Mercier Chefdirigent des Orchestre national de Lorraine.

Das Rundfunk-Symphonieorchester Saarbrücken, 1936 gegründet, zählt zu den wichtigsten Kulturträgern des Saarlandes und ist eines der profiliertesten Orchester der ARD-Anstalten. Das Orchester gastiert regelmäßig in den wichtigs-

ten deutschen Städten und wirkt bei Festspielen mit. Erfolgreiche Tourneen führten das Orchester bereits bis nach Australien, in die ehemalige Sowjetunion, in die USA, nach Italien, Japan, China, Portugal und Spanien.

◆ **Das sportlich-musikalische Rendezvous** findet am kommenden Freitag, 15. April, 20 Uhr, im Sportzentrum Erbach in Kooperation mit der Kreisstadt Homburg statt. Eintritt: 18 Euro, Gruppenpreis: neun Euro.